



## Aichelberger Dorffest

20. und 21. Juli 2019

Die Aichelberger Vereine und die Feuerwehr laden herzlich ein,  
rund ums Rathaus mitzufeiern.



### 20. Juli 2019

ab 19 Uhr

**Falling Rocks und Voiceshift**

zwei Original Aichelberger Bands - handgemachte Musik  
mit einem Repertoire aus Rock, Pop und Oldies  
sowie Rock- und Metalcover bringen den Vulkan zum Beben

**Eintritt frei**

### 21. Juli 2019

ab 10:30 Uhr

**ökumenischer Gottesdienst  
anschl. Bewirtung durch die  
Vereine**

11:30 Uhr

**Kindergarten Aichelberg**

15:00 - 15:15 Uhr **Kinder- und Jugendchor**

**Gesangverein Aichelberg**

15:15 - 15:30 Uhr **Rock'n Roll SV Aichelberg**

## 's Blättles Informationsseite

### Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	2
Notdienste	3
Sonstige Mitteilungen	5
Gemeinde Aichelberg	7
Gemeinde Bad Boll	10
Gemeinde Dürnau	23
Gemeinde Gammelshausen	29
Gemeinde Hattenhofen	31
Gemeinde Zell u. A.	37

### Veranstaltung für Senioren

Genießen Sie die Zeit mit anderen und freuen Sie sich auf spannende Gespräche.

#### Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen:

##### Seniorenbetreuung der Diakoniestation

Die Betreuung findet **nur noch** jeden **Dienstag** und **Donnerstag**, ab 14 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg in Bad Boll.

##### Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 10 – 11 Uhr bietet der **TSV Bad Boll** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg **in Bad Boll** an. Übungsleiterin: Karin Martetschläger, Preis für Mitglieder 30 € für zehn Stunden (Nichtmitglieder 60 €).

##### Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 14 – 15 Uhr bietet das **DRK** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg **in Bad Boll** an. Übungsleiterin: Gabriele Mezger, Unkostenbeitrag 2,50 €.

##### Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9 – 10 Uhr bietet das DRK eine Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle **in Hattenhofen** an. Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 €.

##### Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll.

##### Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 – 11 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 909966.

##### Boule

Jeden Montag und jeden Samstag ab 15 Uhr, Treffpunkt Spielplatz in der Bahnhofallee in Bad Boll. **Neue Boulespieler sind herzlich willkommen!** Nähere Informationen unter Telefon 07164 2777.

##### E-Bike-Runde

Jeden Donnerstag von 9.30 – 11.30 Uhr bei trockenem Wetter. **Treffpunkt:** Parkplatz vor der neuen Sporthalle in Bad Boll, Erlengarten. **Zielgruppe:** Geübte E-Biker mit verkehrstüchtigem E-Bike, Fahrradhelm und guter Laune. **Nähere Informationen:** Telefon 07164 12149 (Bernd Herrmann, Sportlehrer).

#### Sonstige Veranstaltungen:

##### Donnerstag, 18. Juli, 11.45 Uhr

Gemeinsames Mittagessen der Gruppe 60+, im Café Linde in Bad Boll.

##### Donnerstag, 18. Juli, 13.30 Uhr

Monatswanderung der Bad Boller Senioren, am Parkplatz vor der neuen Sporthalle in Bad Boll.

##### Dienstag, 23. Juli, 9.00 Uhr

Radtour der Zeller Gruppe 60+, Start in Göppingen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde. Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Einladung

zur Sitzung des Verwaltungsrates  
am Montag, 22. Juli 2019 um 14 Uhr  
im Bürgerhaus der Gemeinde Aichelberg, Steigstraße 19,  
kleiner Saal

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Inspire – Digitalisierung von Bebauungsplänen – Weitere Vorgehensweise – Informationsgespräch mit Herrn Dipl.-Ing. Scheiring
3. Bekanntgaben, Anregungen und Verschiedenes

Jochen Reutter  
Verbandsvorsitzender

### Amtliche Bekanntmachungen

### E-Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG  
BAD BOLL  
DÜRNAU  
GAMMELSHAUSEN  
HATTENHOFEN  
ZELL U. A.  
Unser E-Bürgerauto

#### Fahrzeiten:

Mo. bis Fr.  
8:00 bis 18:00 Uhr

Fahrten können Mo. bis Fr. zwischen 10:00 und 16:00 Uhr (wenn möglich mind. einen Tag im Voraus) unter folgender Rufnummer gebucht werden:

**0152 / 22 08 41 05**



Unser LORENZ bringt Sie schnell und einfach an Ihr Ziel!



## Notdienste

### Notfalldienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:

**Notfallrufnummer: 116 117**

**Notdienstzeiten:** Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 bis 8 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12 bis 8 Uhr des Folgetages

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700 oder docdirekt.de**

#### ... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

**... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:** Am **Wochenende** bzw. an **Feiertagen** ist die **Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen für die Gemeinden zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!**

**Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.** Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Kinder- und Jugendärzte

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18 bis 8 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8 bis 22 Uhr  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Notfallrufnummer während der Dienstzeiten: 0180 6071611**  
**Zentrale Rufnummer außerhalb der Dienstzeiten: 07161 64-0**

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

**Anzeigenannahme:** Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

#### Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,60 pro Monat, bei Postzustellung € 10,10 (inkl. Portoanteil € 7,50) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,65. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

### Augenärztlicher Notfalldienst

Notdienst von Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr  
**Notfallrufnummer: 0180 50112098**  
**Notfallrufnummer (Aichelberg): 0180 6071122**

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:  
**0711 7877766** (Landkreis Göppingen)  
**0711 7877755** (Landkreis Esslingen)

### Notfalldienst HNO-Ärzte

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet.

Die Adresse lautet:

Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen.

Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 – 22 Uhr ohne Voranmeldung.

**Notfallnummer: 0180 6070711**

### Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

**Notdienst von Samstag, 20. Juli 2019, ab 8 Uhr bis Montag, 22. Juli 2019, 8 Uhr**

Dr. Werner Volckart

Märklinweg 2, 73033 Göppingen

Telefon 07161 22052

Sprechzeiten: 9 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr

### Apotheken-Notfalldienst

**... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:**

**Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)**

#### Samstag, 20. Juli 2019

Axel's Markt-Apotheke  
Marktstr. 25  
73033 Göppingen  
Telefon 07161 961250

#### Sonntag, 21. Juli 2019

Schloss-Apotheke  
Schlossplatz 6  
73054 Eisligen/Fils  
Telefon 07161 984140

#### Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

### Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf	Telefon 112
Krankentransport	Telefon 19222

#### Polizei-posten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll	Telefon 12024 oder 12025
-------------------------------	--------------------------

#### Störungsannahmen

Strom (EnBW)	Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk)	Telefon 07331 209777
Elektro-Notdienst	Telefon 07161 500506
Energieversorgung Filstal (EVF)	Telefon 07161 77677
Kabel Baden-Württemberg	Telefon 01806 888150

Häusliche Pflege  
Hauswirtschaftliche Versorgung  
Familienpflege  
Nachbarschaftshilfe  
Alltagshilfen  
Essen daheim  
Seniorenbetreuung  
Beratung

**Diakonie**   
*Sozialstation*

**Raum Bad Boll**  
wir pflegen – versorgen – helfen

**Wochenend- und Feiertagsdienst**

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:  
Samstag, 20. Juli 2019 und Sonntag, 21. Juli 2019**  
Sr. Irene Frieß, Sr. Christine Jaich, Sr. Alessandra Troccola,  
Fachhauswirtschafterin Claudia Rasch-Rieker


Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.  
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare  
pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr  
für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

**Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll**  
Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42  
Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32  
Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr  
[www.diakoniestation-badboll.de](http://www.diakoniestation-badboll.de)

  
**Aurelia**  
Ambulante Hilfe, die von Herzen kommt

**Pflegedienst  
Aurelia**

**Wochenend- und Feiertagsdienst**  
**Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20**

 **Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall alle Gemeinden
	2-wöchig	4-wöchig	
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	22. 7. 19	22. 7. 19	18. 7. 19 25. 7. 19
Hattenhofen Zell u. A.	24. 7. 19	24. 7. 19	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		22. 7. 19	Bitte Gelbe Säcke frü- hestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	18. 7. 19	23. 7. 19	
Dürnau		29. 7. 19	
Gammelshausen	13. 8. 19		
Hattenhofen Zell u. A.	14. 8. 19	22. 7. 19	

**Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc usw.**



**In eigener Sache**

**Kein „Weiter so“ beim Flächenverbrauch:  
Informationsfahrt des Nachhaltigkeitsbeirats zeigt Modelle  
modernen, flächensparenden Bauens und Wohnens**



Ressourcen schonen und dem Bedürfnis nach bezahlbarem Wohnraum gerecht werden – mit diesem Thema beschäftigte sich der Nachhaltigkeitsbeirat der N-Region Raum Bad Boll seit mehr als einem Jahr. Nun veranstaltete er eine Informationsfahrt nach Tübingen unter der Leitung des Gammelshäuser Bürgermeisters Daniel Kohl und des Arbeitsgruppensprechers Hans Ley. Die 30 Teilnehmer informierten sich vor Ort über flächensparende, soziale und gemeinschaftliche Bau- und Wohnformen und darüber, wie kommunale Bauplaner den grassierenden Flächenverbrauch eindämmen können.

Gesprächspartner war u. a. Tübingens Baubürgermeister Cord Soehlke. Die Universitätsstadt hat es geschafft, in den Jahren 1986 bis 2018 keine Außenentwicklung zu betreiben und dennoch für über 10 000 neue Einwohner Wohnraum zu schaffen. Erst jetzt, nachdem keine innerörtliche Entwicklung mehr möglich ist, gibt es in einigen Teilorten Planungen zur Außenentwicklung. Doch auch diese unterliegen genauen Vorgaben, wie möglichst wenig Fläche verbraucht wird. Soehlkes Philosophie für Stadtentwicklung: „Lasst viele Blumen blühen“ – Vielfalt statt Monotonie, gemeinschaftliche Planung durch kreative, sozial engagierte Bürgerinnen und Bürgern, begleitet von klaren Vorgaben durch die Bauverwaltung. Möglich wird dies durch das „Tübinger Modell“, bei dem die Stadt möglichst viele Grundstücke erwirbt, um damit bei der Vergabe der Bau-Projekte möglichst großen Einfluss zu haben. Verkauft wird nicht an den Meistbietenden, sondern an diejenigen, die das beste, auch sozial überzeugendste Konzept haben. Baugemeinschaften haben sich dabei als ein besonders gelungenes Modell erwiesen: Mehrere Parteien planen, bauen und wohnen letztendlich zusammen, mehrere Baugemeinschaften bilden zusammen lebendige neue Stadtteile wie das inzwischen schon berühmte Französische Viertel, das Mühlenviertel oder die Alte Weberei auf dem Egeria-Gelände.

Dort besichtigte die Reisegruppe, bestehend aus Bürgermeistern, Gemeinderatsmitgliedern und anderen Interessierten eines der Vorzeigeprojekte: die Baugemeinschaft Syngeria. 16 Parteien, 41 Bewohnerinnen und Bewohner, darunter elf Kinder und sieben Bewohnerinnen und Bewohner einer betreuten Senioren-Wohn-gemeinschaft haben sich zusammengefunden zum „Co-Housing“. Hier herrsche Begegnungskultur statt Abgrenzung durch „Abstandsgrün“, so der Initiator Eckhard Rahlenbeck, der das Projekt erläuterte. Ein Gemeinschaftsraum, u. a. für Spieltage oder kulturelle Veranstaltungen, ein gemeinsam genutzter Innenhof, eine Arztpraxis und ein Nahversorger im Erdgeschoss machen möglich, dass „man sich sieht“. Die Devise heißt: „Netzwerk statt Käseglocke“. Dennoch hat jede Partei ihre eigene Wohnung, ihren völlig eigenen Lebensbereich. Dabei sei Baugemeinschaftsbauen nicht nur flächensparend, sondern auch bis zu 30 % günstiger als andere Arten des Bauens. Bei der Besichtigung des gemeinsamen Innenhofs

kamen – sicher aufgrund des landläufig noch eher ungewohnten Eindrucks – durchaus unterschiedliche Reaktionen der Teilnehmer zum Vorschein. Dass das Modell jedoch funktioniert, begeisterte alle.

Nicht um Eigentum, sondern um sozialen Wohnungsbau geht es bei der Nestbau-AG Tübingen. Vorsitzender Gunnar Laufer-Stark erläuterte das Konzept dieses sozial, ökologisch und ökonomisch ausgerichteten Bauträgers: Bedürftige Familien und soziale Institutionen, die Wohnraum für Menschen mit Handicap oder für Senioren anbieten, sind die Mieter von Nestbau. Das Besondere: Das Geld für die Baumaßnahmen stammt von privaten Investoren, die bei moderater Rendite von 1,5 % ihr Geld sicher und gleichzeitig gemeinwohlorientiert anlegen wollen. Außerdem unterstützen sie damit die ökologischen Ziele der Nestbau, die auf klimafreundliche Energie setzt.



Dass es auch im Voralbgebiet selbst interessante Modelle des Planens und Bauens gibt, erläuterte zum Ende der Exkursion Bürgermeister Jochen Reutter in Hattenhofen: Die gemeindeeigene Wohnbau-Gesellschaft steuert hier im Wesentlichen das Flächenmanagement. Sie kaufte zentrale Grundstücke auf und erstellte neben Gemeinschaftseinrichtungen auch mehrere Mehrfamilienhäuser mit Eigentumswohnungen. Damit wurde in zentraler Ortslage auf wenig Fläche viel Wohnraum für Menschen aus der Gemeinde und dem näheren Umfeld geschaffen.

Die Informationsfahrt zeigte auf, wie attraktiv Wohnen jenseits von klassischen Einfamilienhaussiedlungen sein kann und wie sinnvolle kommunale Steuerung aussieht. „Man kann gespannt sein, welche Impulse umgesetzt werden“, so die Initiatoren abschließend.

## Sonstige Mitteilungen

## Die gute Tat

## VERSCHENKBÖRSE

### Verschenkt wird ...

Zwei-Platten-Herd sowie eine Senseo Kaffeemaschine, weiß | Telefon 90 30 579

Frauen-/Mädchen-Motorradkleidung von Held Textiljacke, Größe S | Kevlar-Jeans Größe: W31 | leoniebestellt@gmx.de

Schlauchwagen inkl. Schlauch (ca. 20 m) | Telefon 4938

gebrauchtes, rotes Bigsofa | Telefon 5740

Clix-Bilderrahmen mit Passepartout, verschiedene Größen und Aufhängeleisten | Telefon 5369

Älteres französisches Bett 2 x 1,20 Meter, teilweise neu verkleidet, großer Stauraum, Lattenrost hochklappbar | Telefon 3176

2 kg Walnüsse vom vergangenen Jahr | Telefon 7497

Antike Kaltmangel Teck 2-55, ohne Auflage, guter Zustand | Telefon 149071 (mit AB)

Stabiler Laufstall, 95 x 95 cm mit Bodenplatte, gut erhalten | Telefon 902042

Kinderfahrrad ab 5/6 Jahre, gelb, sehr gut erhalten | Telefon 6475

Gussgrill Holzkohle | Tisch-Elektrogill | Dekostoffe | Telefon 801077

Sofabauch als Doppelbett nutzbar, grau-blau, ca. fünf Jahre alt, sehr gut erhalten, 1,95 lang | Telefon 9199799

Babybett, 70 x 140 cm, weiß, guter Zustand mit Matratze | Stubenwagen aus Holz mit Matratze und Himmel | Bettbezug für Stubenwagen | Telefon 915013

Pulsana Tongranulat für Hydrokultur, Körnung 8 – 16 mm, ca. 20 Liter (8 kg) | Telefon 7054

3-teiliges Balkonset aus Metall, Tisch zum Einhängen an Balkongeländer, zwei Stühle klappbar | Telefon 4856

hochwertige Kaltschaummatratze, 150 x 180 cm mit waschbarem Bezug in sehr gutem Zustand | Multifunktionsdrucker Lexmark X-1150 mit Ersatzpatronen und CD | elektronische Schreibmaschine Panasonic KXR 195 | Telefon 0176 19809987

Geschirr (Tassen, Teller, Schüsseln usw.) | Telefon 0152 34329461

Altes Bauholz, ca. 25 Stück, Balken 12 x 16 cm, ca. 8 m lang | Telefon 01755947445

Constructa Einbauherd mit Cerankochfeld (vier Kochfeldern), mit Backofen, funktionsfähig | Telefon 801912

vier Alufelgen mit Winterreifen 215/50/R17 Dunlop SP Winter 50 % Profiltiefe, Felgen von Brock mit ABE 46705, 7Jx17H2, waren auf Renault Scenic montiert, passen aber auch auf zahlreiche andere Fahrzeuge | Telefon 6067 abends oder AB

Spiegel oval 60 x 50 cm | Ablage/Konsole beige, 60 x 16 cm | dazu passend Waschbecken oval, beige, 50 x 46 cm | Waschbecken weiß 50 x 22 cm | Telefon 13626

zwei stabile Gartenklappstühle mit Komfort-Lehne, aus Hart-Kunststoff mit Metallscharnieren, braun, witterungsbeständig | Telefon 0172 7416030

Sofa in L-Form, gut erhalten | Telefon 0177 6988412

Reise-Trolley in orange, Maße ca. B: 41, H: 65 cm (einschl. Rollen), Teleskopgriff, Schloss defekt (kann leicht gewechselt werden), hat keine zehn Reisen hinter sich | Telefon 6186 (AB)

### Gesucht wird ...

Rasenmäher sowie einen Gartentisch | Telefon 9030579

gut erhaltene Nähmaschine | gut erhaltene Gartenmöbel | Telefon 808-23

Dachbox fürs Auto bis ca. 2 m Länge | Tel. 015168429707

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

**Telefon** 07164 91004-14

**Telefax** 07164 91004-34

**E-Mail:** mbl@gvv-boll.de

**Annahmeschluss:** Montags, 10.00 Uhr

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

**Redaktionsschluss:  
Montag, 10 Uhr**



## Wichtige Mitteilungen



### Gemeinde Dürnau

Die Gemeinde Dürnau (2.200 Einwohner) im Landkreis Göppingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## stv. Hauptamtsleiter/in (m/w/d)

in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang zwischen 40 und 60 %. Eine Erhöhung des Beschäftigungsumfangs ist perspektivisch denkbar.

Der Aufgabenbereich und Umfang der Besetzung wird im Rahmen des Bewerbungsverfahrens festgelegt und wird sich auch an den Kenntnissen und Fähigkeiten des/der zukünftigen Stelleninhaber/in orientieren.

#### Bei folgenden Bereichen stellen wir uns eine wesentliche Mitwirkung vor:

- Gemeinderats- und Gremienarbeit
- Sachbearbeitung im Bereich Haupt- und Ordnungsamt
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Liegenschaftsverwaltung
- Stellvertretung des Amtsleiters sowie Sonderaufgaben für den Bürgermeister

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir suchen eine engagierte Kraft mit einem Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management und umfangreichen Fachkenntnissen sowie guten Kenntnissen im Umgang mit den gängigen MS-Office-Produkten.

#### Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Stelle in A 10 bzw. EG 10
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem engagierten und aufgeschlossenen Team
- einen modern eingerichteten Arbeitsplatz
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie flexible Arbeitszeiteinteilung

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **02.08.2019** an die **Gemeindeverwaltung Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau** oder per E-mail als Pdf-Datei an [m.wagner@duernau.de](mailto:m.wagner@duernau.de). Bitte senden Sie uns nur Kopien, da keine Rücksendung erfolgt.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Markus Wagner (Telefon 07164 91010-11); E-Mail: [m.wagner@duernau.de](mailto:m.wagner@duernau.de) zur Verfügung.



Gemeinde Zell u. A.  
Landkreis Göppingen

Die Gemeinde Zell u. A. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

#### Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Grünanlagen-, Straßen- und Wegeunterhaltung
- Instandhaltung der kommunalen Gebäude
- Wartung von Fahrzeugen und Geräten
- Winterdienst

Gesucht wird eine körperlich belastbare, zuverlässige und flexible Person, die selbständig arbeiten kann, aber auch teamfähig ist. Ein Großteil der Arbeiten wird im Freien erledigt.

#### Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, insbesondere im Bereich Gartenbau-, Bau- oder Kfz-Handwerk
- Teamfähigkeit
- Führerschein für Pkw mit Anhänger
- Arbeitsbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Mitarbeit beim Winterdienst

#### Wir bieten Ihnen:

- Tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit und einen sicheren Arbeitsplatz

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **26. Juli 2019** an die Gemeindeverwaltung Zell u. A., Lindenstr. 1-3, 73119 Zell unter Aichelberg.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus bei Herrn Gassenmayer Tel. 07164/807-14 oder Frau Grus Tel. 07164/807-20.



## Der Förster informiert:

[www.bad-boll.de/gemeinde/Forstrevier.html](http://www.bad-boll.de/gemeinde/Forstrevier.html)

### Bürgermeister auf Waldexkursion

Bürgermeister Hans-Rudi Bührle war jüngst auf kleiner Waldexkursion und schaute bei den Gemeinde-Forstwirten im Wald vorbei. Forstwirtschaftsmeister Timo Knödler war gerade mit Auszubildenden vom Forststützpunkt beim Kulturen Ausmähen, um den jungen Pflanzen die Konkurrenzflora etwas vom Leib zu halten. Forstwart Alexander Kretschmar war damit beschäftigt, kostenloses Leberkiesmaterial mit dem Radlader in eine Rückegasse einzubauen. Bei schönstem Wetter konnten auch die klimatischen Bedrohungen, die auch im Bad Boller Wald unübersehbar sind, besichtigt werden: weiter zunehmendes Absterben der Esche durch das kleine Eschenstängelbecherchen (ein Schlauchpilz), Borkenkäfer, die der Fichte zu schaffen machen und inzwischen auch anderen Nadelhölzern, Trockenstress für fast alle Baumarten. Insofern war der Wunsch von Revierleiter Martin Gerspacher auf Regen und auch nicht so heiße Tage für den Bürgermeister nachvollziehbar.



Die Hauptarbeit für die Bad Boller Profis ist die Holzernte.

## Sonstige Einrichtungen

### Ankündigung für ein Vortreffen zum

## 9. GESUNDHEITS-TAG am Pliensbach letzter Sommerferien-Sonntag

8. September

- Gesundheit fördern? – Hier ist es möglich!
- Wo, wie, wann?
- Welche Ihrer Angebote passen zu den 5 Themen der „Gesundheitshand“?

1. Bewegungsaktivitäten - Aufbruch
2. Glaube – Lebensregeln - Gemeinsam
3. Bewahrung der Schöpfung - Natur
4. Gesunde - ortsnahe Lebensmittel
5. Medizin



#### Unser Ziel:

Wir wollen anregen, informieren  
Und es soll Spaß machen

#### Unsere Leitlinien:

Nichts muss perfekt sein  
Klein, aber fein - small is beautiful  
Jeder kann mitmachen und dabei üben

Natur und Klima (Mittelfinger der Gesundheits-Hand) soll an diesem letzten Sommerferien-Sonntag Schwerpunkt sein.

Alle sind herzlich eingeladen zum

### Vortreffen am Dienstag, 23. Juli

um 18 Uhr auf dem Festplatz in Pliensbach.



Zum 17. Mal startet die „Tour de Kreisle“ zugunsten des stationären Hospizes in Göppingen-Faurndau, um für den Betrieb des stationären Hospizes einiges an Geld einzufahren.

Maximal mitfahren können aus Sicherheitsgründen 50 – 60 Radler jeden Tag. Einige wenige Plätze sind in dieser Woche noch von Dienstag bis Donnerstag frei. Für medizinische Notfälle sind Einsatzsanitäter des Malteser Hilfsdienstes dabei und für alle Fälle gibt es einen „Besenwagen“ für „gestrandete“ Radler und Fahrräder.

Auskunft über freie Plätze erhalten Sie beim ehrenamtlichen Geschäftsführer Georg Kolb unter Telefon 0171 8038767.

Wir kommen auch zu Ihnen am

- **Dienstag, 23. Juli sind wir von ca. 11.10 bis 11.25 Uhr am Rathausvorplatz in Gammelshausen mit Herrn Bürgermeister Daniel Kohl**
- **Dienstag, 23. Juli sind wir von ca. 11.30 bis 11.45 Uhr am Rathausvorplatz mit Herrn Bürgermeister Markus Wagner**

- **Dienstag, 23. Juli sind wir von ca. 12 bis 12.25 Uhr bei WALA Laboratorien, Badwiesen 2 in Bad Boll und anschließend von 12.30 bis 13.15 Uhr in der Rehaklinik Bad Boll (Kurhaus), Am Kurpark 1 in Bad Boll mit Herrn Bürgermeister Hans-Rudi Bührle**
- **Dienstag, 23. Juli sind wir von ca. 13.30 bis 14.15 Uhr am Rathausvorplatz in Zell u. A. mit Herrn Bürgermeister Werner Link und Herrn Bürgermeister Martin Eisele von Aichelberg**
- **Dienstag, 23. Juli sind wir von ca. 15.40 bis 15.50 Uhr am Rathausvorplatz in Hattenhofen mit Herrn Bürgermeister Jochen Reutter**

Schauen Sie doch vorbei. Über eine Spende, die Sie persönlich überreichen können, wird sich Klaus Riegert und die Radlergruppe freuen. Infomaterial über das Hospiz und auch spezielle Spenden-Kuverts gibt es an den Haltestellen und auf Ihrem Rathaus.

# Gemeinde Hattenhofen



Rathaus Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen, Telefon 0 71 64 / 9 10 09 - 0  
 Fax 0 71 64 / 9 10 09 - 25, Internet: www.hattenhofen.de, E-Mail: rathaus@hattenhofen.de  
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.30 Uhr

## Amtliche Bekanntmachungen



### Gratulationen

Wir gratulieren recht herzlich

am 23. Juli Herrn Hans Damm  
zum 75. Geburtstag  
am 24. Juli Frau Karin Hirsch  
zum 75. Geburtstag

und wünschen einen schönen Verlauf des Ehrentages und weiterhin alles Gute.

Allen Jubilaren, auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden möchten, wünschen wir viel Glück und gute Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg.



## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburt:

20. Juni Leopold Maxim Koch geboren in Esslingen  
Tochter von Franziska Liebrich-Koch geb. Liebrich  
und Yannick Koch, Ledergasse 4

Den frischgebackenen Eltern die besten Glückwünsche!

### Zweckverband „Gewerbepark Wängen“

#### Einladung

zu der am Montag, den 29. Juli 2019 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Zell u. A. stattfindenden Sitzung des Zweckverbands „Gewerbepark Wängen“.

#### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Jahresrechnung 2018
3. Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2019  
– Beratung und Beschlussfassung
4. Feststellung der Eröffnungsbilanz des Zweckverbands „Gewerbepark Wängen“
5. Ermächtigung für die Zweckverbandsverwaltung zur Auftragsvergabe der weiteren Erschließungsarbeiten
6. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertreter
7. Bekanntgaben
8. Verschiedenes
9. Frageviertelstunde
10. Schlussworte Verbandsvorsitzender

Zu dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

Link, Verbandsvorsitzender

## Hattenhofer Straßenfest

Wieder ein gelungenes Fest von und für unsere Gemeinde!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
bei ungünstigen Wetterprognosen standen wir am Donnerstag vor der schwierigen Entscheidung: Sagen wir ab oder gehen wir das Risiko ein, dass wir einkaufen, aufbauen, in den Startlöchern stehen und es uns alles verregnet?? Wir bewiesen Mut zum Risiko, kauften reduziert ein und haben alle wichtigen WetterApps im Auge gehabt. Bereits beim Aufbau regnete es ununterbrochen, Nervenkitzel pur. Aber pünktlich am Nachmittag ließ sich die Sonne etwas blicken, trocknete Tische und Bänke und es konnte losgehen.

Bereits zum 41. Mal strömten die Hattenhofer sowie treue Gäste aus der Umgebung auf unser traditionelles Straßenfest in der Ortsmitte. Schnell füllten sich die Bänke und wir konnten nicht schnell genug einschenken, grillen, schnipseln, rühren, herrichten, bedienen, spülen und für Nachschub sorgen. Wir alle sind miteinander ins Gespräch gekommen und haben so unsere Gemeinschaft gepflegt und gefestigt.

Hierfür brauchen wir jedes Jahr viele fleißige Helfer, die „mitanpacken“ und darum möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken: Bei allen großen und kleinen Helferinnen und Helfern aus der Bürgerschaft, die zum Teil ganz kurzfristig und von sich aus eingesprungen sind, bei den Mitgliedern des Gemeinderats, den Mitarbeitern des Bauhofs, des Kindergartens, des Rathauses und der sonstigen Verwaltung und unseren Rentnern, zum Teil mit ihren Familien und Freunden.

Ohne Sie alle wäre ein solcher Gemeinschaftsakt nicht zu bewältigen. Vom Aufbau am frühen Morgen über die Zubereitung des Kartoffelsalates und der Arbeit hinter den Kulissen und an den Ständen sind jedes Jahr ca. 100 Helfer im Einsatz! Das Straßenfest war also wieder ein Beweis für den Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Gleich zu Beginn sorgte die Hip-Hop-Gruppe des TSGV Hattenhofen unter Leitung ihres Trainers Sascha, mit ihrem coolen Auftritt für eine super Stimmung. Vielen Dank an euch!

Ein herzliches Dankeschön geht an unseren örtlichen Musikverein, der mit flotter Musik zu dem gelungenen Fest beitrug und allen, die das Fest mit Sachspenden unterstützt haben.

Vor allem möchte ich mich bei den Anwohnern ganz herzlich für ihr Verständnis bedanken.

Für die anstehenden Ferien und den wohlverdienten Urlaub wünsche ich herrliches Wetter, erholen Sie sich gut und danach einen guten Start und viel Spaß in Schule und Beruf.

Ihr  
Jochen Reutter  
Bürgermeister



**Gemeinde Hattenhofen****EINLADUNG****zur konstituierenden Sitzung**

Die Gemeinde lädt zu der am **Mittwoch, 24. Juli 2019** um **19.00 Uhr** in der **Sillerhalle (Mehrzweckraum)** stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung ein.

**Tagesordnung:****ÖFFENTLICH**

1. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit Ehrungen
2. Verpflichtung der künftigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
3. Wahl der Bürgermeister-Stellvertreter\*innen
4. Besetzung der Gremien und Ausschüsse

**Im Anschluss an die Sitzung laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.**

Hattenhofen, 16. Juli 2019

Mit freundlichen Grüßen  
Jochen Reutter  
Bürgermeister

**Freie Plätze im Schülerferienprogramm**

Zu folgenden Programmpunkten könnt ihr euch noch anmelden:

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| Mo. 29. Juli                 | Komm, spiel mit mir (Patchworkklädle)              |
| Di. 30. Juli                 | Modelltraktorfahren beim Traktorwilli              |
| Di. 30. Juli                 | Auf die Matte – fertig, los                        |
| Mi. 31. Juli – Fr. 2. August | KiBiWo   |
| Sa. 3. August                | Zu Gast bei der Jugendsanitätsgruppe               |
| Mo. 5. August                | Spaß, Spiel, Spaß und Sport<br>beim TC Hattenhofen |
| Fr. 9. August                | Ein Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr             |
| Mo. 12. August               | Komm, spiel mit mir (Patchworkklädle)              |
| Sa. 17. August               | SFP-Cup  |
| Mi. 21. August               | Pack die Badesachen ein ...                        |
| Mo. 26. August               | Sportakrobatik                                     |
| Di. 27. August               | Geocaching   |
| Mi. 28. August               | Fälscher-Atelier – Auf den Spuren großer Maler     |
| Fr. 30. August               | Ein tierischer Nachmittag                          |
| Fr. 30. August               | Nachtwanderung                                     |
| Fr. 6. September             | Film: Mehr als Limonade                            |
| Fr. 6. September             | Tischtenniscamp                                    |

Die näheren Informationen entnehmt ihr bitte dem Programmheft.  
Euer Schülerferienprogrammteam

**Straßenbeleuchtung –  
Wartung durch die Netze BW**

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, defekte Straßenlampen bzw. Störungen in der Straßenbeleuchtung dem Rathaus (Telefon 07164 91009-0, E-Mail: rathaus@hattenhofen.de) zu melden. Somit können die Fehler durch die Netze BW behoben und dadurch ein komplett funktionierendes Straßenbeleuchtungsnetz gewährleistet werden. Die nächste Turnusfahrt findet in der Woche vom **29. Juli – 2. August 2019** statt.

**Tour de Kreisle 2019  
zugunsten des stationären  
Hospizes Göppingen**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
zum 17. Mal startet die „Tour de Kreisle“ zugunsten des stationären Hospizes in Göppingen-Faurndau.

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hattenhofen – am **Dienstag, 23. Juli 2019** sind wir von ca. **15.40 bis 15.50 Uhr am Rathausvorplatz mit Herrn Bürgermeister Jochen Reutter.**

Schauen Sie doch vorbei. Über eine Spende, die Sie persönlich überreichen können, würden wir uns sehr freuen. Infomaterial über

das Hospiz und auch spezielle Spenden-Kuverts gibt es an den Haltestellen und auf Ihrem Rathaus.

Es grüßt Sie herzlich  
Klaus Riegert zusammen mit dem gesamten Hospizteam

**Schülerbücherei****Die drei ??? und der grüne Kobold  
von Marco Sonnleitner**

Ein grüner Kobold mit blechernem Herzschlag, der nachts über die Flure geistert. Wahrlich keine gute Werbung für ein Hotel und eher abschreckend für Gäste. Außer es handelt sich um Justus, Peter und Bob! Keine Sekunde glauben die Detektive, dass Kobolde wirklich existieren. Bis die drei ??? die Aufzeichnungen der Überwachungskamera zu Gesicht bekommen ...

**Jeden Dienstag von 15.30 bis 17 Uhr geöffnet!**